

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
III/23/235/1

Vorlagen-Nummer

2328/2020

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Umbenennung Franz-von-Rinecker-Straße in Köln-Merheim

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	24.09.2020

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, die Franz-von-Rinecker-Straße in Köln-Merheim umzubenennen.
2. Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die vom Zentralen Namensarchiv vorgeschlagene Straßenbezeichnung: Teebaumweg.

Alternative:

1. Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, die Franz-von-Rinecker-Straße in Köln-Merheim umzubenennen.
2. Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die vom Zentralen Namensarchiv vorgeschlagene Straßenbezeichnung: _____.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Nein

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Nein

Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung)

Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)

Begründung:

Zu 1.)

in der Ratssitzung am 07.11.2019 wurde der Bebauungsplan 74455/02 „Ostmerheimer Straße“ für das Gebiet zwischen Auf dem Eichenbrett im Nordwesten, der Ostmerheimer Straße im Südwesten, dem Hibiskusweg im Südosten und der Wohnbebauung am Salbeiweg im Nordosten durch den Rat der Stadt Köln beschlossen.

Das Gelände war 2004 für eine Protonenklinik reserviert worden und die geplante Zufahrtsstraße zur Klinik, abgehend von der Straße Auf dem Eichenbrett, bereits am 15.07.2004 nach dem deutschen Arzt, Hochschulorganisator und Gründer der ersten Universitäts-Kinderklinik, Franz von Rinecker, benannt worden.

Der Bau der Protonenklinik wurde allerdings aufgegeben und die Franz-von-Rinecker-Straße nie fertig gestellt.

Durch den neuen Bebauungsplan wird nun eine neue Entwicklungsperspektive für die brachliegende innerstädtische Fläche geschaffen. Der zu überplanende Bereich hat eine Fläche von insgesamt rund 1,5 Hektar.

Die Planstraße, dessen Führung in Vergleich zur benannten Franz-von-Rinecker-Straße ein wenig abweicht, beginnt an der Ostmerheimer Straße zwischen der Straße Auf dem Eichenbrett und dem Hibiskusweg, verläuft in nordöstliche Richtung, macht nach ca. 50 m einen 90 Grad-Knick in südöstliche Richtung, um nach ca. 100 m nach einem erneuten 90 Grad-Knick, nach ca. 50 m in südwestliche Richtung – parallel zum Hibiskusweg – wieder an der Ostmerheimer Straße zu enden.

Zu 2.)

Im Zuge einer Umbenennung wird die alte Straßenbezeichnung durch eine neue ersetzt, die den in direkter Umgebung bereits vorhandenen Straßennamen angepasst wird.

Diese Benennung wird der Bezirksvertretung Kalk zur Entscheidung vorgelegt.

Aufgrund des Bezugs zu Heilpflanzen schlägt das Zentrale Namensarchiv folgende Benennung vor:

Teebaumweg (oder auch *Straße* in der Endung)

Alternative Vorschläge sind:

Baldrianweg

Eibischweg

Eisenkrautweg

Ginsengweg

Ingwerweg

Kümmelweg

Primelweg

Steinkleeweg

Süßholzweg

Die Umbenennung tritt SOFORT nach der Bekanntgabe im Amtsblatt der Stadt Köln in Kraft.

Anlagen

Anlage 1: Plan Franz-von-Rinecker-Straße

Anlage 2: Benennungsplan neu

Anlage 3: Plan Umgebung